

**Alles Lob gebührt Allah, dem Barmherzigen, dem Gütigen. wir loben IHN, bitten IHN um Verzeihung und suchen Zuflucht bei IHM vor unserem eigenen Übel. Ich bezeuge, dass es keine Gottheit außer Allah gibt und ich bezeuge, dass Muhammad sein Gesandter und Diener, Frieden und Segen seien auf ihm. UND nun:**

**Zu den Zeichen des Jüngsten Tag gehört, dass viele falsche Propheten kommen. Der Zahl diese Lügner wird gegen dreißig sein. Unser Prophet, Frieden und Segen seien auf ihm, sagte: Der Tag des Gerichts wird erst stattfinden, wenn viele Betrüger und Lügner kommen. Ihre Anzahl ist knapp dreißig. Jeder von ihnen behauptet, dass er der Gesandter Allahs ist.** Überliefert von Imam Muslim und Buchari.

**Dieses Zeichen ist wahr geworden. Denn viele Menschen damals und (Heute) der modernen Zeit behaupteten, dass sie die Gesandte Allahs sind. Der Prophet, Frieden und Segen seien auf ihm, sagte, dass die Stunde wird nicht kommen, bis dreißig Lügner kommen. Der letzte von ihnen ist der ein Äugige falsche Masaya (Al3uar Ad-Daschal).**

**In einer Überlieferung bei Imam Tirmidhi, die er als authentisch eingestuft hat, sagte der Prophet, Frieden und Segen auf ihm: Die Stunde wird nicht kommen bis einige**

**Stämme meiner Umma sich an die Polytheisten schließen und die Götzen anbeten. Es wird in meiner Umma dreißig Lügner geben. Jeder von ihnen behauptet, dass er der Gesandter Allahs ist. Und ich bin der Siegel des Propheten und kein Prophet nach mir wird kommen.**

**Schon während der Lebzeiten des Propheten, haben Menschen behauptet, dass sie Propheten sind. Einer von ihnen ist الاسود الغنسي Al-Aswad Al-Ansi, aus dem Jemen. Er ist von Islam abgetreten schon in der Zeit des Propheten, Frieden und Segen auf ihm. طليحة بن خويلد الأسدي, Tuliha ibn Chuwaild Al-Asdi behauptet, dass er ein Prophet ist. Und sehr Berühmt ist مسيلمة الكذاب, Musailiyma Ad-Kadhab, der auch im neunten Jahr nach der Auswanderung zu unserem Propheten zu Besuch kam. Nicht nur Männer haben dies behauptet. Auch manche Frauen haben behauptet, dass sie Prophetin sind, wie سجاح بنت الحارث التغلبيّة, Sudschah, die später zum Islam zurückgekehrt ist.**

**Es wird immer wieder Menschen, die behauptet werden, dass sie alle Propheten sind, die falsch sind, genau wie unser, Frieden und Segen auf ihm, sagte, bis der Dasch-Schal kommt.**

**Zu den Zeichen der Stunde gehört es auch, dass die Wildtiere und die Gegenstände zu den Menschen sprechen:**

**Abu Huraira, Allahs Wohlgefallen sein auf ihm, sagte: Der Prophet, Frieden und Segen seien auf ihm, betete das Frühgebet und drehte sich zu den Menschen um und sagte: Als Ein Mann seine Kuh führte, stieg er auf sie und schlug sie. Die Kuh sagte: Wir sind nicht dafür erschaffen worden. Wir sind für die Pflüge des Landes erschaffen worden. Die Menschen sagten: Gepriesen sei Allah eine Kuh spricht? Der Prophet sagte: Ich und Abu Bakr und Umar glauben daran und beide sind nicht anwesend. (Der Prophet erzählt weiter). Als ein Mann seine Schafe hütete, griff ein Wolf die Schaffe an und „klaute“ ein kleines Schaff. Der Hirte verfolgte den Wolf bis er das kleine Schaff gerettet hatte. Dann sagte der Wolf ihm: Hey Du! Du hast es vor mir gerettet. Wer kann es dann retten, wenn kein Hirte da ist. Die Menschen sagten: Gepriesen sei Allah! Der Wolf spricht? Der Prophet sagte: Ich und Abu Bakr und Umar glauben daran und beide sind nicht anwesend. Überliefert von Imam Buchari und Muslim.**

**Abu Sa3eed Al-Chudri sagte: Ein Wolf hat ein Schaf angegriffen und geschnappt. Der Hirte jagte ihn, bis er das Schaf gerettet hat. Sodann sagte der Wolf: Fürchtest du Allah nicht, du nimmst mir den Rizziq, den Allah mir gegeben**

**hat. Der Hirte sagte: Was ein Wunder! Dieser Wolf kann sprechen. Der Wolf sagte: Soll ich Dir eine Sache erzählen, die dich mehr zur Bewunderung bringt als dies? Muhammad, Frieden und Segen auf ihm ist in der Stadt Yathrib (der Name von Medina vor der Auswanderung des Propheten), und bringt den Menschen Kunde über die vergangenen Völker. Dann sagte er (Abu Sa'eed): Der Hirte ging mit seinen Schafen nach Medina. dort begegnete er dem Propheten, Frieden und Segen seien auf ihm und erzählt ihm von seiner Geschichte. Der Prophet ordnete an, dass die Menschen herbeigerufen werden. Dann sagte er dem Hirten: Erzähle ihnen deine Geschichte, was der Hirte tat. Der Prophet sagte dann: Er hat die Wahrheit erzählt. Ich schwöre mit dem, in dessen Hand mein Leben ist, die Stunde wird nicht kommen bis die Wildtiere zu den Menschen sprechen werden.**

**Es gibt Menschen, die an solche Überlieferung nicht glauben wollen. Wir fragen sie dann: Glaubst du daran, weil dein Verstand solche Überlieferung nicht akzeptieren oder weil diese Überlieferung zu der Sunna gehört und an Sunna muss man nicht glauben?**

**Wer sagt: Ich akzeptiere solche Überlieferung, weil der Verstand sie ablehnt und nicht akzeptiert, dann sagen wir,**

**dass der Koran Geschichten erzählt, die noch merkwürdigere und beeindruckende sind als solche.**

**Wenn dieser Mensch sagt, dass er diese Geschichten nicht akzeptiert, weil er die Sunna nicht akzeptiert, dann brauchen wir nicht mehr zu diskutieren, weil diese Person auch Sachen von der Sunna ablehnt, die der Verstand akzeptiert und annimmt. Allah, der Erhabene, hat uns befohlen, dem Propheten zu folgen und zu glauben.**

**Der Koran erzählt uns einige Geschichten, die ähnlich wie die Überlieferung oder noch „komischer“ sind.**

**Wir lesen in Sura An-Naml Nr. 27 Vers Nr. 82 folgendes:**

**27.82. Und wenn der Befehl gegen sie ergeht, dann werden Wir für sie ein Tier aus der Erde hervorbringen, das zu ihnen spricht, daß die Menschen nicht an Unsere Zeichen glaubten. (Rasul)**

**Das ist ein Tier, das zu den Menschen spricht und wovon der Koran uns erzählt.**

**Ebenfalls in Sura An-Naml Nr. 27 Vers 22 und Vers 18 lesen wir, wie der Wiedehopf zu dem Propheten Suliman oder Salamo spricht:**

**27.22. Der Wiedehopf hatte sich nicht weit davon aufgehalten und sprach: "Ich habe etwas erfahren, was du nicht weißt. Ich bringe dir aus Saba eine wichtige zuverlässige Nachricht. (Azhar)**

**27.22. Der Wiedehopf blieb nicht (mehr) lange (aus) und sagte: "Ich habe etwas erfahren, was du nicht erfahren hast, und bringe dir nun sichere Kunde von den Sabäern (Paret)**

**Ebenfalls in derselben Sura Nr. 27 Vers 18, wie die Ameisen gesprochen haben und der Prophet Salmo sie verstanden hat.**

**27.18. Als sie ins Tal der Ameisen kamen, sagte eine Ameise: "O ihr Ameisen! Geht in eure Wohnungen, sonst zertreten euch Salomo und seine Streiter, ohne es zu merken." (Azhar)**

**In Sura Fussilat Nr. Vers Nr. 11 lesen wir wie der Himmel und Erde gesprochen haben:**

**41.11. Seine Allmacht wandte sich dem Himmel zu, der noch Rauch war. (So entstand er, und so entstand die Erde.) Und Er sprach zu ihm und zur Erde: "Kommt her, freiwillig oder gezwungen!" und sie erwiderten: "Wir kommen freiwillig." (Azhar)**

**IN Sura Qaf lesen Nr. 50 Vers Nr. 30 wir, die das Feuer bzw. die Hölle sprechen wird:**

**50.30. An dem Tag sagen Wir zur Hölle: "Bist du schon ausgefüllt?" und sie wird sagen: "Ich will noch mehr haben." (Azhar)**

**Der Koran erzählt uns viele ähnliche Sachen. Als Beispiel dafür, dass alles lobpreist Allah. Er erzählt uns wie das Meer für Mose und sein Volk in zwei Teile geteilt ist, als Pharao ihn verfolgt hat. Der Koran erzählt uns, wie der Fisch in das Meer seinen Weg gesucht hat, nach dem er bei dem Diener von Mose war. Der Koran erzählt uns, dass Jesus, mit dem Erlaubnis Allah, die Toten ins Leben wieder erwecken konnte, und viele andere Wunder. An solche Geschichten und Erzählungen glaubt jeder, der an Allah und seinen Propheten glaubt. Und die Überlieferungen, die wir oben zitiert haben sind authentisch und hat unser Prophet erzählt und deswegen glauben wir daran.**